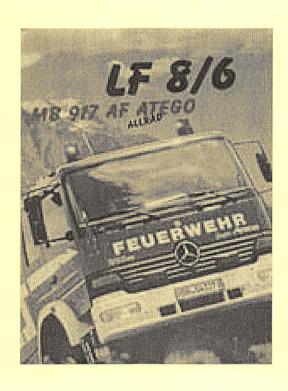


# Freiwillige Feuerwehr Neustadt an der Weinstraße



# Jahresbericht 2002



... neue Fahrzeuge werfen Ihre Schatten voraus

#### 2003

#### Alle Rechte vorbehalten

© Freiwillige Feuerwehr Neustadt an der Weinstraße Lindenstraße 22 67433 Neustadt an der Weinstraße

Redaktion:

Ansgar Julier,

Stadtfeuerwehrinspekteur

Computer und

Peter Diehl

Statistik:

Ingo Hartmannsgruber

Druck:

Hausdruckerei,

Stadtverwaltung Neustadt an der Weinstraße

Auflage:

200 Exemplare

# Freiwillige Feuerwehr Neustadt an der Weinstraße

# Stadtfeuerwehrinspekteur

#### Jahresbericht 2002

Mit 411 Einsätzen wurde 2002 die dritt höchste Einsatzhäufigkeit in der Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt an der Weinstraße verzeichnet. Bei diesen Einsätzen wurden 37 Personen verletzt und 18 Menschen konnten leider nur noch tot geborgen werden.

Um diesen Anforderungen gerecht werden zu können, ist eine ständige organisatorische Anpassung der Feuerwehr gepaart mit, in unserer heutigen Gesellschaft seltenen, Idealismus der Feuerwehrangehörigen erforderlich. Hierzu gehört auch eine entsprechende Ausstattung der Feuerwehr mit Fahrzeugen und Geräten. Trotz der angespannten Haushaltslage ist die Stadt bestrebt die notwendigen Geräte zu beschaffen, leider verzögern sich viele dringende Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen wegen fehlender Landeszuschüsse. Hier gilt mein Dank unserem Dezernenten Herrn Oberbürgermeister Hans Georg Löffler, sowie den verantwortlichen Mitarbeitern der Stadtverwaltung für die gute und offene Zusammenarbeit.

Am 27. April konnte die erste Jugendfeuerwehr der Feuerwehr Neustadt in Geinsheim gegründet werden. Das besondere Engagement meines Stellvertreters Otto Fürst, des Jugendfeuerwehrwartes Thomas Nett mit seinen Helfern, sowie das der Kameraden von Geinsheim haben dies zustande gebracht. Somit dürfte in Geinsheim auch in Zukunft der Feuerwehrnachwuchs sichergestellt sein. Sorge bereitet mir die Personalsituation in der Stadtmitte. Während sich in den Ortsteilen noch genügend Interessenten für die Feuerwehr finden, wird es in der Stadtmitte immer schwieriger, geeigneten, Nachwuchs für die Feuerwehrarbeit zu gewinnen. Ich führe dies auf das größere Freizeitangebot, die Anonymität (viele Bürger halten uns für eine Berufsfeuerwehr), sowie die hohen Belastungen des Einsatzdienstes in der Stadtmitte zurück. Hier sind Wege zu finden um den Feuerwehrdienst attraktiver zu machen.

Ich möchte mich bei meinen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden, für die im Jahre 2002 geleistet Arbeit, herzlich bedanken und wünsche allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2003.

Ansgar Julier Stadtfeuerwehrinspekteur

#### Löschzug I

Ein arbeitsreiches Jahr hatte der Löschzug I zu verzeichnen. Neben vielen Übungsstunden und Brandsicherheitswachen wurde der Löschzug zu 87 Einsätzen alarmiert. Hinzu kommen noch 49 Kleineinsätze bei denen zwei bis fünf Mann per Telefon alarmiert

wurden.

Unter der Vielzahl der Einsätze gab es aber auch Kurioses: in der Mußbacher Landstraße wollte ein äußerst rabiater, bewaffneter Bürger seine Wohnung in Brand setzen, nur mit Hilfe eines Feuerlöschers konnte er zur Vernunft gebracht werden.

Ansonsten waren es alles in allem Routineeinsätze. Das Einsatzspektrum reichte vom Abraumbrand bis zum Zimmerbrand.

Wie schon in vergangen Jahresberichten erwähnt, besteht immer noch Bedarf an geeigneten Nachwuchskräften.

Im kommenden Jahr werden die Schwerpunkte weiterhin in der Aus- und Fortbildung liegen.

Die Zugführung bedankt sich bei den Kameraden des LZ I für die geleistete Arbeit und wünscht ein erfolgreiches Jahr 2003.

Rüdiger Labrenz Zugführer

#### Löschzug II

Das Jahr 2002 war für den Löschzug II wieder sehr arbeitsintensiv. Neben unzähligen Übungsstunden und Brandsicherheitswachen waren 118 Einsätze zu bewältigen, davon 55 als sog. "telefonische Einsätze", d.h. es wurden lediglich 2- 5 Mann für Kleineinsätze benötigt. In aller Regel waren dies aber "Routine" – bzw. Kleineinsätze; von größeren Einsätzen blieben wir verschont.

Auch der gesellschaftliche Teil in unserem Zugsleben kamen mit dem Jahresausflug und anderen Veranstaltungen nicht zu kurz.

Im neuen Jahr wird der Schwerpunkt der Arbeit in der Ausbildung und in der Nachwuchswerbung liegen.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Kameraden des Löschzuges II für die im vergangenen Jahr geleistet Arbeit. Ebenso möchten ich mich bei den Angehörigen und Führungskräfte der anderen Einheiten der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt an der Weinstraße für die Unterstützung und die hervorragende Zusammenarbeit bei Übungen und Einsätzen bedanken.

Jörg Julier Zugführer

#### LZR 1

Die Aufnahme des Zuges mit festen Funktionen in die Alarm- und Ausrückordnung hat sich 2002 bewährt. Das abgelaufene Jahr war das einsatzstärkste in der Historie des LZR 1.

Bei verschiedenen größeren Bränden konnte einmal mehr die gute Zusammenarbeit mit den Einheiten der Innenstadt unter Beweis gestellt werden. Besonders erwähnen möchte ich die Brände im Recyclingwerk der Fa. Altvater, den Vollbrand des Hotels "Hornesselswiese" oder die Evakuierung des Rotkreuzstiftes am 23.12.2002.

Die Einbindung in die Alarm- und Ausrückordnung und die damit verbundene Praxiserfahrung führten in 2002 auch zu einer deutlich verbesserten Motivation innerhalb des Zuges. Die Übungsabende waren regelmäßig stark besucht. Letztendlich sind es aber erst die Einsätze, die den Zugangehörigen die Sicherheit vermitteln, dass in der Übung erlernte auch in der Praxis anzuwenden.

Zum Schluss noch einen Rückblick auf die Kameradschaftspflege im LZR 1. Unser Jahresausflug 2002 führte uns für 4 Tage nach Riedenburg im Altmühltal. Nach vielen Übungen mit anschließendem gemütlichem Beisammensein ließen wir das abgelaufene Jahr "stilvoll" ausklingen. Mit einem zünftigen Rittermahl auf der Burg Spangenberg wurde dieses Jahr unsere Weihnachtsfeier begangen.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Zugangehörigen bedanken. Ohne das Engagement eines jeden Einzelnen wären die uns gestellten Aufgaben im abgelaufenen Jahr nicht zu erledigen gewesen.

Der Neustadter Wehr wünsche ich ein erfolgreiches Jahr 2003.

Stephan Trommler Zugführer

#### Gefahrstoffzug

Im 2002 war die Facheinheit des Gefahrstoffzuges bei 21 Einsätzen unterschiedlicher Art gefordert. Es mussten, neben den normalen Übungen, laut Dienstplan drei Sonderübungen besucht werden. Hier hat sich gezeigt, dass die Sonderübungen bei den Zugmitgliedern sehr gut angekommen sind.

Die Einsätze 2002 waren alle, bis auf einen, im Stadtgebiet und den Ortsteilen von Neustadt zu bewältigen. Einige erwähnenswerte Einsätze: Besorgung eines Datenblattes für die KV Zentrale (ein Kleinkind hatte Reinigungsmittel "Escapon" verschluckt), angebohrte Gasleitung zusammen mit dem LZ Lachen-Speyerdorf, aufgerissener LKW-Tank bei der Fa. SULO mit dem Löschzug 1, Geruchsbelästigung bei einer Recyclingfirma, Verschmutzung mit Öl im Zentralklärwerk mit dem LZ Lachen-Speyerdorf.

Auffallend war, dass im Jahr 2002 der Gefahrstoffzug sehr häufig zu Geruchsbelästigungen ins Industriegebiet alarmiert wurde, was wohl darauf zurückzuführen ist, dass die Bevölkerung offensichtlich äußerst sensibel auf solche Belästigungen reagiert.

Für die Kollegen der VG Lambrecht stand der Gefahrstoffzug bei einer Giftgasbombendrohung in einem Verbrauchermarkt in Bereitstellung.

An Sonderübungen wurden eine Strahlenschutzübung in Speyer und ein Gefahrstoffseminar bei der BF Ludwigshafen mit verschiedenen Stationen besucht. An diesen Übungen waren fast alle Gefahrstoffzüge des AK GSZ Pfalz beteiligt.

An einem Gefahrguthilfszug der DB im Güterbahnhof in Ludwigshafen wurde es uns ermöglicht unter realen Bedingungen zu üben.

Mit dem Löschzug Mußbach führten wir gemeinsam eine Übung im Raiffeisenlager am Bahnhof in Mussbach durch.

Die Zugführung des Gefahrstoffzuges ist besonders über die Zusammenarbeit mit dem Gefahrstoffzug aus dem Landkreis Bad Dürkheim, speziell mit den Kameraden aus Hassloch unter der Führung von Günter Steidel, erfreut. Die Zusammenarbeit konnte vertieft werden, dies hat sich bei den zwei Übungen in Ludwigshafen gezeigt. Hier zeigte sich, dass wir es fertig gebracht haben, wie eine Einheit zusammenarbeiten. Der Messtrupp aus Neustadt war an einer Übung in Hassloch, zusammen mit der Feuerwehr Hassloch und dem LZ Lachen-Speyerdorf, beteiligt.

Eine Einladung der Feuerwehr Neidenfels zu einer Übung in den Papierfabriken Glatz haben wir sehr gerne angenommen. Fast ausschließlich durch solche Übungen können wir uns mit der Örtlichkeit vertraut machen und die Zusammenarbeit vertiefen.

Sehr erfreulich für uns ist, dass sich Kameraden aus anderen Einheiten der Feuerwehr Neustadt für den Gefahrstoffzug interessieren und eventuell beitreten möchten.

Dies war in groben Zügen der Jahresrückblick für das Jahr 2002 des Gefahrstoffzuges Neustadt.

Die Zugführung möchte sich bei der Kameradin und den Kameraden für die geleistete Arbeit im und um den Gefahrstoffzug, die bei vielen weit über das übliche Maß hinaus ging, bedanken. In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei der Wehrleitung für die Zusammenarbeit bedanken, auch wenn wir nicht immer einer Meinung waren kamen wir zu einem vernünftigen Ergebnis. Nicht vergessen möchten wir unsere Werkstatt, die uns im Jahr 2002 mit Rat und Tat zur Seite stand.

Bernd Kaiser Zugführer

#### Führungs- und Fernmeldedienst

Beim Brand der Müllsortieranlage, sowie DRK – Altenpflegewohnheim zeigte sich, dass Aufgaben wie Nachschub und Funkverkehr eine klare Entlastung der im Einsatz befindlichen Einheiten darstellt.

Als Anregung sollte überlegt werden, den Fü u.FmD, in einen Einsatzunterstützungszug umzuwandeln, in dem Trupps z.B. Erkundung, Nachschub usw. durchführen, um eine effektivere Abwicklung der Einsätze zu gewährleisten.

Hier auch die Anregung, an alle Einheiten, den Fü u. FmD, bei Übungen und Einsätzen anzufordern.

Im April fand unser Ausflug nach Ulm statt. Hier besuchten wir das Magirus Leiterwerk.

Bei der Fw Weißenhorn, verabschiedeten wir, bei einem Kameradschaftsabend unseren ehemaligen Stellvertreter Matthias Thuro. Die Kameraden Boschert und Sommer erklärten sich bereit, dieses Amt zu übernehmen.

Schwerpunkt der Ausbildung im Jahre 2003 wird die Umsetzung der DV 100 und der FüRi sein.

Auf diesem Wege sei allen Angehörigen des Fü.u FmD für die gute Zusammenarbeit gedankt.

Peter Diehl Leiter Fü u. FmD

#### Löschzug Hambach

Der Löschzug Hambach verzeichnete 2002 26 Einsätze unterschiedlicher Art:

- 9 Brände: Schuppenbrand, Kaminbrand, Abraumbrand, Autobrand
- 16 Hilfeleistungen: Baum über Straße, Bergen einer verletzten Person im Wald Beseitigung von Ölspuren, Ausleuchten der Unfallstelle Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person
- 1 Fehlarlam

Neben diesen Einsätzen wurden noch 11 Sicherheitswachen auf dem Hambacher Schloss absolviert.

Aus dem aktiven Feuerwehrdienst schieden im Juni nach 26 jähriger Feuerwehrangehörigkeit Peter Friedrich und im November nach 35 jähriger Zugehörigkeit Franz-Josef Müller aus. Wir, die Kameraden des Löschzuges Hambach, wünschen beiden alles Gute und hoffen, dass sie weiterhin dem Löschzug verbunden bleiben.

Im Jahr 2002 konnten wir drei junge Leute für den Feuerwehrdienst gewinnen, sowie einen Kameraden aus der LG Diedesfeld, der bei beiden seinen Dienst erfüllen wollte, er wurde dann jedoch gezwungen, sich für eine Einheit zu entscheiden.

Zur Erhaltung des Ausbildungsstands des Löschzuges trifft sich die Wehr zur wöchentlichen praktischen und theoretischen Übung. Um die Zusammenarbeit mit anderen Wehren zu vertiefen, fand im Juni eine Übung mit dem LZ II im Alten- und Pflegeheim Paul-Gerhardt statt, sowie im August eine Übung mit dem Löschzug Lachen-Speyerdorf im Globus. Auch wurde dem Wunsch der Wehrleitung entsprochen, monatlich eine Übung mit der LG Diedesfeld durchzuführen. Jedoch zeigte sich, dass bei dem unterschiedlichen Ausbildungsstand eine gemeinsame Übung pro Monat zu wenig ist. Von Hambacher Seite wünschte man sich mehr gemeinsame Übungen, nicht nur einmal im Monat oder gar eine gemeinsame Wehr, was jedoch von den Kameraden aus Diedesfeld bis auf eine Stimme komplett abgelehnt wurde, deshalb wurden diese Übungen abgesetzt.

Auch im kameradschaftlichen Bereich wurden viele Veranstaltungen durchgeführt. Die Schlachtpartie im Januar, das Heringsessen, ein Sonntagsbrunch, ein Grillabend, ein Tagesausflug, eine Fahrradtour und die Weihnachtsfeier im Dezember.

Unser Bemühen im neuen Jahr wird sein, unseren allgemein als gut bezeichneten Ausbildungsstand zu erhalten bzw. zu verbessern, um die auf uns zukommenden Aufgaben auch in Zukunft bewältigen zu können.

Bruno Müller Zugführer

#### Löschzug Mussbach

Im Jahr 2002 wurde der Löschzug Mussbach zu 26 Einsätzen gerufen:

- 13 Brände: Gebäudebrand, zwei Gartenhausbrände, Flächenbrand, mehrere Abraumbrände, Stoppelacker, brennender Wäschetrockner, Fahrzeugbrand, Schwelbrand zwischen gelagerten Holzteilen.

- 13 Hilfeleistungen: Verkehrsunfall, defekte Gasleitung, Fuß unter landwirtschaftlichem Anhänger eingeklemmt, zusammentreiben ausgebrochener Kühe, mehrere Ölspuren, Gasgeruch im Flur eines Hauses, Bausicherung, Ast auf Fahrbahn nach Sturm, Person aus defektem Treppenlift befreit.

Außer den Einsätzen wurden neun Sicherheitswachen, meist bei Veranstaltungen im Herrenhof, geleistet.

Unter den 13 Brandeisätzen waren mehrere Abraumbrände. Es brannten illegale Ablagerungen von Abfällen (Gartenabfälle, Hecken, Gras, Wurzeln gefällter Bäume, dazwischen aber auch Kunststoff, Dosen,...) an mehreren Stellen in der Flur. Viele Einsatzstunden gehen auf diese Abraumbrände zurück. Bei einem Ortstermin wurde die Beseitigung dieser Haufen, sowie die Kennzeichnung "Abladen verboten" zugesagt. Passiert ist bisher anscheinend nichts (Ortstermin war der 30.Juli 2002). Zwei Briefe wurden bisher nicht beantwortet. Ich erhielt nur einen Anruf mit "der Bitte um etwas Geduld"...

Im kameradschaftlichem Bereich wurden viele Veranstaltungen durchgeführt: Heringsessen, im März ein Familienausflug auf die Insel Malta, Wiesenfest, Männerausflug mit dem Segelschiff auf dem Ijsselmeer in Holland, Kameradschaftsessen, Weihnachtsfeier,...

Für die Zukunft hoffen wir auf eine Vervollständigung der Ausstattung im Bereich der technischen Hilfe. Im Löschzug Mussbach fehlen immer noch Geräte zur technischen Unfallhilfe. Mussbach ist der einzige Löschzug in Neustadt, bei dem keine Rettungsscherevorhanden ist (dieser Satz stand so leider auch schon im Jahresbericht 1997, 1998, 1999, 2000 und 2001).

Jürgen Medart Zugführer

Jahresbericht'2002

6

#### Löschgruppe Diedesfeld

Im vergangenen Jahr wurde die Löschgruppe vier Mal zur Hilfeleistung sowie 1 Mal zur Brandbekämpfung gerufen. In allen Fällen konnte durch erfolgreichen Einsatz größerer Schaden verhindert werden.

Die Durchführung des Feuerwehrballs musste leider wegen zu geringer Beteiligung aufgegeben werden. Es besteht heute offensichtlich in unseren Kreisen kein großes Interesse an dieser Tanzveranstaltungsart, so dass wir auch in nächster Zeit nichts derartiges geplant haben.

Darüber hinaus führte die Gruppe, erfolgreich, verschiedene Veranstaltungen im Ortsteil durch:

Pünktlich am 1. Mai wurde wieder ein stattlicher Maibaum am alten Sportplatz aufgestellt. Zahlreiche Gemeindemitglieder feierten trotz schlechten Wetters mit uns.

Am Erlebnistag konnten sich zahlreiche radfahrende und wandernde Gäste am Mittelpunkt der Deutschen Weinstraße mit Speisen und Getränke an unserer "Weintankstelle" versorgen. Gemeinsam wurde wieder ein gepachteter Wingert bewirtschaftet und ein gutes Ernteergebnis erzielt.

Der Jahresausflug wurde gesellig und informativ in München und Umgebung verbracht.

Im abgelaufenen Jahr haben wir erstmals den Versuch unternommen, bei gemeinsamen Übungen mit dem LZ Hambach, uns am Tanklöschfahrzeug die notwendigen Kenntnisse zu verschaffen, um gemeinsam im Einsatz eine schlagkräftige Truppe zu stellen. Bei kleineren Hilfeleistungen im Ortsteil möchte die LG Diedesfeld in der Lage sein, unter Nutzung der vorhandenen technischen Geräten vom Gerätehaus Neustadt-Süd, eine effektive Hilfe zu leisten. Das Ziel konnte auf Grund der bislang praktizierten unzureichende Absprache der Führungskräfte in der Löschgruppe und des Löschzuges Hambach, auch mit Hilfestellung der Wehrleitung, nicht nach nur vier Übungen erreicht werden. Bei einer Aussprache von Wehrleitung und den Mitgliedern beider Einheiten stellte sich heraus, dass die Führung des LZ Hambach die Zusammenarbeit nur weiterführen wird, wenn eine Auflösung beider Einheiten stattfindet, um einen LZ Neustadt-Süd zu bilden. Dieser Plan findet bei der LG Diedesfeld und der Wehrleitung aus verschiedenen Gründen keine Zustimmung. Zur Zeit hat die LG Diedesfeld mit 20 Mitgliedern keinen Personalmangel, auch der Altersdurchschnitt von 32 Jahren und eine rege Bewerbung von jungen Männern sind kein Grunde zur Sorge. diese Gegebenheiten bestehen bleiben, möchte die Löschgruppe Selbstständigkeit erhalten, weil das vorhandene Engagement, sich bei anderen nützlichen örtlichen Aktivitäten zu beteiligen, so größer sein wird. Die LG Diedesfeld und die Wehrleitung wird aber den begonnenen Weg weiter gehen, zunächst mit Unterstützung in der Ausbildung, um zu einem späteren Zeitpunkt nochmals den Versuch zu unternehmen, gemeinsam mit den Hambacher Kameraden im gleichem Fahrzeug die erforderliche Hilfe zum Wohle der Bevölkerung zu leisten.

Helmut Isler Gruppenführer

#### Löschgruppe Duttweiler

Das Jahr 2002 war für die Löschgruppe Duttweiler ein normales Feuerwehrjahr. Bei den Einsätzen waren keine Besonderheiten zu verzeichnen.

Der Übungsbetrieb verlief reibungslos, wobei die Übung Neustadt-Ost wieder einmal ein Höhepunkt im abgelaufenen Jahr war. Der Ausbildungsstand der Gruppe wurde durch folgende Lehrgangsbesuche weiter verbessert:

#### Truppführerlehrgang Maschinistenlehrgang

Im Laufe des Jahres wurden zur Kameradschaftspflege wieder viele Freizeitaktivitäten durchgeführt. Ebenfalls wurden einige zeitaufwendige Arbeiten am Gerätehaus durchgeführt z.B. die Erneuerung der Küche und das Entfernen von Efeu an der Außenwand.

Bei der Jahreshauptversammlung wurden von der Löschgruppe Duttweiler

Johannes Breitling für 25 Jahre Kurt Rendel für 35 Jahre

aktive Feuerwehrzugehörigkeit ausgezeichnet. Dies ist eine beachtliche Leistung und verdient den Respekt und die Anerkennung der gesamten Löschgruppe Duttweiler.

Dies soll uns als Leitbild für das Jahr 2003 dienen.

Reinhard Momm Gruppenführer

#### Löschgruppe Geinsheim

Im Jahr 2002 musste die Löschgruppe Geinsheim neun Einsätze unterschiedlichster Art und sechs Sicherheitswachen in der Festhalle bewältigen.

Um den Ausbildungsstand der Löschgruppe zu erhalten bzw. zu verbessern, finden alle 14 Tage, praktische oder theoretische Übungen statt.

Die Löschgruppe Geinsheim absolvierte zusätzlich noch einen 16 Stunden umfassenden Erste Hilfe Kurs, der vom Roten Kreuz durchgeführt wurde.

Unsere Mannschaftsstärke lag bei 21 Mann. Diese haben wir durch eine Neuverpflichtung (Daniel Sprissler) auf 22 erhöhen können. Zum Glück können wir, trotz der Altersunterschiede, eine geschlossene und harmonische Einheit bilden.

Dies geht aus den verschiedenen Aktivitäten hervor die 2002 unternommen wurden:

- Im Januar Skiurlaub mit der Familie in Hopfgarten (Österreich).

- Im April Gründung der Jugendfeuerwehr, die von uns voll unterstützt wird.

- Im Juni unser alljährliches Feuerwehrfest, bei dem wir zu unserer Freude auch wieder Kameraden aus der Stadt und den Ortsteilen begrüßen konnten

- Außerdem fand noch eine Motorsägenausbildung statt, wobei das Holz unserem Kameraden Franz Leibig ofengerecht zur Verfügung gestellt wurde.

- Im Juli fand dieses Jahr mal ein etwas anderer Grillabend statt, dieser wurde kurzerhand in die Weinberge verlegt, bei dem wir in gemütlicher Runde feierten.

- Im September wurde ein Familienwochenende am Bodensee, mit all seinen Sehenswürdigkeiten, verbracht.
- Im November haben wir zum ersten Mal ein Schlachtfest veranstaltet zu dem alle Kameraden eingeladen waren. Da es einen großen Zuspruch fand und viel Spaß machte, werden wir es wahrscheinlich wiederholen.

last but not least hatten wir im Dezember unseren alljährlichen Kameradschaftsabend.

All diese Aktivitäten finden immer einen großen Zuspruch.

Die Übung "Ost" der Einheiten Lachen-Speyerdorf, Duttweiler und Geinsheim fand 2002 in Duttweiler statt und war der Übungshöhepunkt im Jahr.

Wir hoffen dass, das Jahr 2003 ein gutes und erfölgreiches Jahr für alle Feuerwehrkameraden, und nur von positiven Ereignissen geleitet, wird.

Reinhard Günther Gruppenführer

#### Löschgruppe Haardt

Auch im Jahr 2002 hat die Löschgruppe Haardt ihre Aktivitäten nicht nur im Feuerwehrdienst ausgetragen, sondern sich auch in verschiedenen Bereichen des Ortsteiles beteiligt.

Wir haben 24 Sicherheitswachen im Saalbau, die Sicherheitswache bei dem Feuerwerk des "Deutschen Weinlesefestes", sowie zwei Sicherheitswachen bei Haardter Veranstaltungen gestellt.

Wir wurden zu fünf Einsätzen verschiedenster Art alarmiert. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden haben wir 16 Übungen durchgeführt.

Im April richtete unsere Löschgruppe die Gemeinschaftsübung "Nord" (Mussbach, Gimmeldingen, Königsbach, Haardt ) aus, als Übungsobjekt diente das Schulhaus und der Kindergarten. Der Abschluss bildete ein gemütliches Beisammensein in unserem Gerätehaus.

Ein größerer Waldbrand im Gimmeldinger Tal machte unseren Einsatz im August notwendig.

Die zusätzlichen Funkalarmempfänger, sowie ein Handfunksprechgerät wurden uns leider noch nicht zur Verfügung gestellt. Wir hoffen aber, dass diese wichtigen Anschaffungen bald verwirklich werden und der Landeszuschuss für das TSF-W bewilligt wird.

Bei Festlichkeiten unseres Ortsteiles haben wir viel zum Gelingen beigetragen, sowie auch bei verschiedenen Pflege- und Erhaltungsarbeiten, im Ortsteil, mitgeholfen.

Ich hoffe, dass wir im Jahr 2003 zu weniger schwerwiegenden Einsätzen zur Verfügung stehen müssen und danke allen Kameraden und ihren Angehörigen für die geleistet Arbeit und wünsche ein erfolgreiches Jahr 2003.

Wolfgang Müller Gruppenführer

#### Löschgruppe Königsbach

Das Jahr 2002 ist für die Löschgruppe Königsbach sehr positiv verlaufen.

Wir wurden zu fünf Einsätzen gerufen und konnten, teilweise mit der LG Gimmeldingen und dem LZ Mussbach, diese in kürzester Zeit erfolgreich beenden.

Durch den Zugang von vier jungen Feuerwehranwärtern konnten wir unseren Personalstand auf 18 Kameraden erhöhen.

In unserem Feuerwehrhaus haben wir in diesem Jahr umfangreiche Renovierungsarbeiten durchgeführt. In über 950 Arbeitsstunden haben wir in Eigenleistung das Obergeschoß zu einem funktionellen Unterrichts- und Aufenthaltsraum umgebaut, sowie die Fahrzeughalle neu hergerichtet.

Ich möchte mich nochmals bei allen Kameraden für diesen tollen Einsatz herzlich bedanken. Der Dank gilt aber auch der Stadt für die Unterstützung und Bereitstellung des erforderlichen Baumaterials.

Den Kindergarten unterstützen wir beim St. Martinsumzug. Den Erlös aus der Bewirtung stellten wir dem Kindergarten zur Anschaffung von Spielgeräten zur Verfügung.

Für das neue Jahr wünschen wir uns viel Glück und Gesundheit, sowie ein erfolgreiches, unfallfreies Arbeiten.

Clemens Kaub Gruppenführer

#### Jugendfeuerwehr

Am 27.04.02 wurde unsere Jugendfeuerwehr nach einer halbjährigen Vorbereitungsphase in Geinsheim gegründet. Die Schirmherrschaft übernahm unser Oberbürgermeister Hans Georg Löffler.

Von damals 11 Gründungsmitgliedern ist unsere Gruppe inzwischen auf 16 Jugendliche (zwölf Jungs und vier Mädchen) im Alter von 11 bis 15 Jahren, angewachsen. Die Betreuung wird von fünf Kameraden der Löschgruppe Geinsheim übernommen.

Unsere Übungen finden 14-tägig, samstags, im Gerätehaus Geinsheim statt. Auf dem Programm standen im vergangenen Jahr neben der feuerwehrtechnischen Ausbildung auch eine Reihe weiterer Aktivitäten.

Den ersten öffentlichen Auftritt nach der Gründungsfeier hatte unsere Jugendfeuerwehr anlässlich des Feuerwehrfests in Geinsheim im Juni. Dort wurde ein Löschangriff vorgeführt, der bei den zahlreichen Zuschauern für reichlich Beifall sorgte und damals weitere Jugendliche dazu animierte, sich in der Jugendfeuerwehr zu engagieren.

Im August wurde unsere gesamte Jugendfeuerwehr zur Familie Fürst nach Mußbach zu einem Grillfest eingeladen, wofür wir uns nochmals recht herzlich bedanken. Desweiteren fand im gleichen Monat unser erster Jahresausflug in den Holiday-Park nach Hassloch statt.

Am Ende dieses ersten, ereignisreichen Jahres, fand im Dezember unsere Jahresabschlussfeier statt, bei der wir von den Kameraden Gerd Winkelmann und Bernhard Schönung mit einem erstklassigen Pizzaessen versorgt wurden.

Für das kommende Jahr planen wir unter anderem, uns im Gerätehaus Geinsheim einen Raum herzurichten, indem dann die Gruppenarbeiten und theoretischen Ausbildungsteile stattfinden werden.

Zum Abschluss darf ich mich bei all denen in der Feuerwehr Neustadt bedanken, die im abgelaufenen Jahr, durch Ihre Mithilfe, unsere Jugendarbeit unterstützt und gefördert haben. Ein besonderer Dank geht dabei an Otto Fürst, Ansgar Julier, Otto Nett, Bernd Kaiser und den Kameraden der LG Geinsheim, die uns immer mit Rat und Tat zur Seite standen.

Thomas Nett Jugendfeuerwehrwart

#### Feuerwehr-Senioren

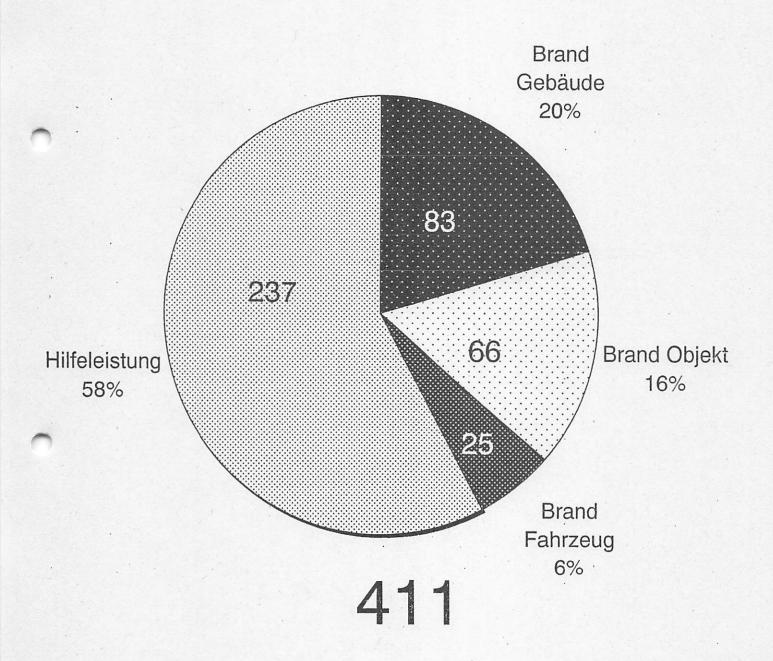
Die Feuerwehr-Senioren treffen sich an jedem 3. Donnerstag im Monat zum Stammtisch im Saal der Hauptfeuerwache. Es werden oft Dias gezeigt von früheren Veranstaltungen der Wehr, so dass die Erinnerung an die aktive Zeit geweckt wird. Mit dem Fahrdienst, der von jungen Kameraden wahrgenommen wird, ist es immer noch möglich, dass die Ältesten und Gehbehinderten an dem Treffen teilnehmen können.

Leider erfahren die Senioren über das Geschehen bei der Wehr nur durch die Lokalpresse, nachdem kein Vertreter unserer Gruppe mehr zu den Sitzungen des großen Kommandos eingeladen wird. Auch unserem mehrfachen Wunsch, ein Kommandomitglied möchte an unseren Treffen teilnehmen, wurde bisher nicht entsprochen.

Die Gruppe besteht aus 18 Mann, nachdem die Kameraden Kaufmann und Tanzel aus Geinsheim hinzugekommen sind. Unser Kamerad Horst Kühner, der lange unserer Gruppe angehörte, ist am 30. November verstorben. Fast erblindet, war er seit 1999 in einem Pflegeheim.

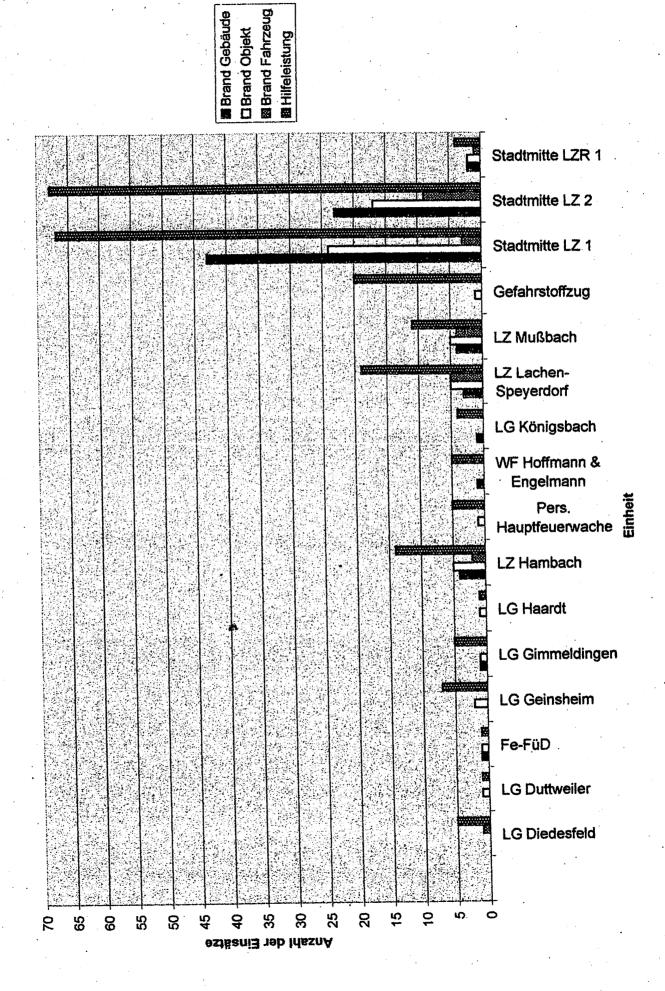
Kurt Ebel

# Einsatzverteilung



Einheit	Brände	Techn.Hilfe	Gesamt
Löschzug 1	70	67	137
Löschzug 2	49	68	117
LZR 1	5	4	9
Fü.u.Fe.D.	2	1	3
Gefahrstoffzug	1	20	21
Werkstatt	1	5	6
LZ Hambach	11	14	25
LZ Lachen-Speyerdorf	13	19	32
LZ Mußbach	13	11	24
LG Diedesfeld	1	5	6
LG Duttweiler	1	1	2
LG Geinsheim	2	7	9
LG Gimmeldingen	2	5	7
LG Haardt	1	1	2
LG Königsbach	1	4	5
WFH&E	1	5	6
Summe	174	237	411

Einsatzverteilung pro Einheit



Anzahl der Einsätze:	411	davon	Brand Gebäude:	83	20.2%
			Brand Objekt:	66	16.1%
	•		Brand Fahrzeug:	25	6.1%
	•		Hilfeleistung:	237	57.7%
Einsatzdauer insgesamt:	553:52 h			•	
Einsatzdauer Ø:	1:21 h				

#### Einsatzverteilung nach Tageszeiten

Uhrzeit	Gesamt	Brand	Hilfe
0 - 1	h: 18	4,49	
1 - 2 2 - 3		1.5% 5 1.0% 2	1.28 1 0.28 0.58
3 - 4	h 3 h 2	0.7% 3 0.5% 1	0.7% 0 0.0% 0.2% 1 0.2%
5 - 6	h 6	1.5%	0.5% 4 1.0%
7 - 8	h 11	2.7%	0.5% 4 1.0% 0.7% 8 1.9%
8 - 9 9 - 10	h 14 25	3.48 6.18 5	1.0%
10 - 11	h 15	<b>3.6%</b> (100 to 100 to 1	1.28 20 4.98 1:58 9 2.28
11 - 12 12 - 13		3.6% 7 5.4% 10	1.78 8 1.98 2.48 12 2.98
13 - 14	h 16	3.98 · 6	1.5% 10 2.4%
15 - 16		3.4%	3.2% 10 2.4% 1 2.2% 5 1.2%
16 - 17 17 - 18	h 44 1	18 12.9% 27	4.48 26 6.38 6.68 26 6.38
18 - 19	h 24	5.8%	1.78
19 - 20 20 - 21	_ <del>_</del> -	5.6% 11 4.6% 7	2.7% 12 2.9% 11.7% 2.9% 12 2.9% 11.7% 12 2.9% 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12
21 - 22	h 17	4.1% 4	1.0% 13 3.2%
23 - 24	h 15	3.68	1.5% 10 2.4% 1.9% 7 1.7%

#### Einsatzverteilung nach Monaten

Monat	Gesamt	Brand	Hilfe
Januar	34 8.38	10 2.49	24 5.8%
Februar	36 8.8%	15 3.6%	21 5.1%
Marz	28 6.8%	10 2.48	18 4.4%
April	21 5.1%	13 3.2%	8 1.9%
Mai	39 9.5%	12 2.98	27 6.68
Juni	39 9.5%	22 5.4%	17 4.18
Juli	30 7.3%	12 2:98	18 4.48
August	37 9.0%	21 5.1%	16 3.9%
September	34 8.3%	20 4.98	144 13:48
Oktober	44 10.7%	12 2.9%	32 7.8%
November		11 2.78	16 3.98
Dezember	42 10.2%	16 3.9%	26 6.3%

Einheit	Nachname	Vorname	Fortbildungsart	Fortbildungsort
Diedesfeld	Boschert	Markus	Fachlehrgang FEZ-Personal	Koblenz
Diedesfeld	Isler	Christian	Truppführer	Neustadt
Duttweiler	Braun	Steffen	Truppführer	Neustadt
Duttweiler	Gschwindt	Normen	Erste Hilfe	Neustadt
Duttweiler	Gschwindt	Normen	Grundausbildung	Neustadt
Duttweiler	Gschwindt	Ruven	Truppführer	Neustadt
Duttweiler	Mathäß	Michael	Truppführer	Neustadt
Duttweiler	Theobald	Markus	Sprechfunker	Neustadt
Duttweiler	Winkelmann	Mario	Sprechfunker	Neustadt
Geinsheim	Bender	Stefan	Grundausbildung	Neustadt
Geinsheim	Günther	Christian	Grundausbildung	Neustadt
Geinsheim	Kost	Norman	Grundausbildung	Neustadt
Geinsheim	Kästel	Thomas	Truppführer	Neustadt
Geinsheim	Nett	Thomas	Truppführer	Neustadt
Geinsheim	Sattler	Alexander	Grundausbildung	Neustadt
Geinsheim	Sattler	Tobias	Grundausbildung	Neustadt
Geinsheim	Sattler	Alexander	Truppführer	Neustadt
Gimmeldingen	Bauer	Tobías	Fachlehrgang FEZ-Personal	Koblenz
Gimmeldingen	Bauer	Tobias	Maschinist	Neustadt
Gimmeldingen	Eisel	Daniel	Erste Hilfe	Neustadt
Gimmeldingen	Eisel	Daniel	Grundausbildung	Neustadt
Gimmeldingen	Ferckel	Martin	Erste Hilfe	Neustadt
Gimmeldingen	Ferckel	Martin	Grundausbildung	Neustadt
Gimmeldingen	Keller	Ronny	Erste Hilfe	Lebach
Gimmeldingen	Keller	Ronny	Grundausbildung	Neustadt
Glmmeldingen	Mayer	Arno	Truppführer	Neustadt
Gimmeldingen	Utech	Martin	Fachlehrgang FEZ-Personal	Koblenz
Gimmeldingen	Wacker	Jens	Erste Hilfe	Neustadt
Gimmeldingen	Wacker	Jens	Grundausbildung	Neustadt
Haardt	Schöttinger	Michael	Gruppenführer 1. Hälfte	Koblenz
Haardt	Schöttinger	Michael	Gruppenführer 2. Hälfte	Koblenz
Haardt	Weiß	Frank	Sprechfunker	Neustadt
Hambach	Brechtel	Jan	Maschinist	Neustadt
Hambach	Dierolf	Axel	Fachlehrgang Technische Hilfe	Koblenz
Hambach	Dierolf	Axel	Maschinist	Neustadt
Hambach	Dierolf	Axel	Truppführer	Neustadt
Hambach	Glas	Sebastian	Maschinist	Neustadt
Hambach	Glas	Sebastian	Sprechfunker	Neustadt
Hambach	Kruppenbacher	Markus	Fachlehrgang FEZ-Personal	Koblenz
Hambach	Loh	Markus	Truppführer	Neustadt
Hambach	Müller	Bruno	Führungslehrgang Stufe 2	Koblenz
Hambach	Müller	Christian	Maschinist	Neustadt
Hambach	Müller	Stefan	Maschinist	Neustadt
Hambach	Schmidt	Volker	Maschinist	Neustadt

ARIGON 170M9 - 0

18.01.2003

### Lehrgänge

Einheit	Nachname	Vorname	Fortbildungsart	Fortbildungsort
Hambach	Schmidt	Volker	Truppführer	Neustadt
Hambach	Schmitt	Torsten	Fachlehrgang Technische Hilfe	Koblenz
Hambach	Schmitt	Torsten	Maschinist	Neustadt
Hambach	Schuck	Johannes	Maschinist	Neustadt
Hambach	Schuck	Johannes	Sprechfunker	Neustadt
Königsbach	Eckel	Dirk	Fachlehrgang FEZ-Personal	Koblenz
Königsbach	Eckel	Dirk	Inforu. Kommulechnik Grundlagen	Koblenz
Lachen-Speyerdorf	Bassler	Andreas	Erste Hilfe	Neustadt
Lachen-Speyerdorf	Bassler	Andreas	Grundausbildung	Neustadt
Lachen-Speyerdorf	Kuhn	Tobias	Erste Hilfe	Neustadt
Lachen-Speyerdorf	Kuhn	Toblas	Grundausbildung	Neustadt
Lachen-Speyerdorf	Nett	Otto	Gefahrstoff-Gerätewart	Koblenz
Lachen-Speyerdorf	Rühling	Stephan	Erste Hilfe	Neustadt
Lachen-Speyerdorf	Rühling	Stephan	Grundausbildung	Neustadt
Lachen-Speyerdorf	Schäfer	Frank	Sprechfunker	Neustadt
Lachen-Speyerdorf	Siebler	Florian	Erste Hilfe	Neustadt
Lachen-Speyerdorf	Siebler	Florian	Grundausbildung	Neustadt
Lachen-Speyerdorf	Wegefahrt	Thomas	Erste Hilfe	Neustadt
Lachen-Speyerdorf	Wegefahrt	Thomas '	Grundausbildung	Neustadt
Mußbach	Buchert	Nico Sebastian	Erste Hilfe	Neustadt
Mußbach	Buchert	Nico Sebastian	Grundausbildung	Neustadt
Mußbach	Buchert	Matthias	Maschinist	Neustadt
Mußbach	Buchmüller	Tim	Erste Hilfe	Neustadt
Mußbach	Buchmüller	Jan .	Fachlehrgang Technische Hilfe	Koblenz
Mußbach	Buchmüller	Tim	Grundausbildung	Neustadt
Mußbach	Fecht	Christian	Maschinist	Neustadt
Mußbach	Gattwinkel	Rene'	Erste Hilfe	Neustadt
Mußbach	Gattwinkel	Rene'	Grundausbildung	Neustadt
Mußbach	Klohr	Jochen	Sprechfunker	Neustadt
Mußbach	Medart	Jürgen	Führungslehrgang Führer v. Verbände	Koblenz
Mußbach	Müller	Thomas	Fachlehrgang Technische Hilfe	Koblenz
Mußbach	Paech	Christian	Maschinist	Neustadt
Mußbach	Paech	Christian	Sprechfunker	Neustadt
Mußbach	Schwarztrauber	Christoph	Erste Hilfe	Neustadt
Mußbach	Schwarztrauber	Christoph	Grundausbildung	Neustadt
Mußbach	Strinz	Torsten	Erste Hilfe	Neustadt
Mußbach	Strinz	Torsten	Grundausbildung	Neustadt
Mußbach	Strinz	Ronald	Sprechfunker	Neustadt
Stadtmitte GSZ	Brodt	Stefanie	Chemikalienschutzanzugträger	Koblenz
Stadtmitte GSZ	Schreck	Tobias	Fachlehrgang Strahlenschutz 1	Koblenz
Stadtmitte LZ 1	Bulla	Markus	Brandbekämpfung&TH n. Bahnunfällen2	Koblenz
Stadtmitte LZ 1	Diehl	Peter	Alarm- und Einsatzplan-Bearbeiter	Koblenz
Stadtmitte LZ 1	Diehl	Peter	Inforu. Kommutechnik Grundlagen	Koblenz
Stadtmitte LZ 1	Fußer	Reiner	Brandbekämpfung&TH n. Bahnunfällen2	Koblenz

ARIGON 170M0 - 0

Einheit	Nachname	Vorname	Fortbildungsart	Fortbildungsort
Stadtmitte LZ 1	Fußer	Reiner	Maschinist LF	Bad Dürkheim -
Stadtmitte LZ 1	Fußer	Reiner	Sicheres Arbeiten in absturzgef.Ber	Koblenz
Stadtmitte LZ 1	Glaser	Stefan	Maschinist	Neustadt
Stadtmitte LZ 1	Kaiser	Bernd	Seminar Ausbildungsleiter der Kreisausbildung	Koblenz
Stadtmitte LZ 1	Kaiser	Bernd	Zugführer 1. Hälfte	Koblenz
Stadtmitte LZ 1	Kaiser	Bernd	Zugführer 2. Hälfte	Koblenz
Stadtmitte LZ 1	Keller ·	Frank	Fachlehrgang Technische Hilfe	Koblenz
Stadtmitte LZ 1	Keller	Frank	Maschinist LF	Bad Dürkheim -
Stadtmitte LZ 1	Köhler	Andreas	Schulklassenbetreuer	Koblenz
Stadtmitte LZ 1	Mahlich	Henning	Sicheres Arbeiten in absturzgef.Ber	Koblenz
Stadtmitte LZ 1	Mazzarella	Christian	Erste Hilfe	Neustadt
Stadtmitte LZ 1	Mazzarella	Christian	Grundausbildung	Neustadt
Stadtmitte LZ 1	Roose	Dennis	Erste Hilfe	Neustadt
Stadtmitte LZ 1	Roose	Dennis	Grundausbildung	Neustadt
Stadtmitte LZ 1	Schwerer	Michael	Truppführer	Neustadt
Stadtmitte LZ 1	Spuhler	Manfred	Atemschutzgerätewart Fortb.	Koblenz
Stadtmitte LZ 2	Beugel	Bernhard	Sicheres Arbeiten in absturzgef.Ber	Koblenz
Stadtmitte LZ 2	Blankenmeister	Marco	Schulklassenbetreuer	Koblenz
Stadtmitte LZ 2	Cumpelik	James	Erste Hilfe	Neustadt
Stadtmitte LZ 2	Cumpelik	James	Grundausbildung	Neustadt
Stadtmitte LZ 2	Dähn	Joachim	Grundausbildung	Neustadt
Stadtmitte LZ 2	Julier	Jörg	Alarm- und Einsatzplan-Bearbeiter	Koblenz
Stadtmitte LZ 2	Julier	Jörg	Brandbekämpfung&TH n. Bahnunfällen2	Koblenz
Stadtmitte LZ 2	Julier	Jörg	Führungslehrgang Führer v. Verbände	Koblenz
Stadtmitte LZ 2	Julier	Jörg	Leiter einer Feuerwehr	Koblenz
Stadtmitte LZ 2	Motzenbäcker	Ingo	Fachlehrgang Gefahrstoffe 1	Koblenz
Stadtmitte LZ 2	Motzenbäcker	Ingo	Fachlehrgang Technische Hilfe	Koblenz
Stadtmitte LZ 2	Motzenbäcker	Ingo	Maschinist	Neustadt
Stadtmitte LZ 2	Perreth	Sascha	Truppführer	Neustadt
Stadtmitte LZ 2	Schad	Michael	Maschinist	Neustadt
Stadtmitte LZ 2	Schmiedgen	Martin	Brandbekämpfung&TH n. Bahnunfällen2	Koblenz
Stadtmitte LZ 2	Schmiedgen	Martin	Menschenführung	Koblenz
Stadtmitte LZ 2	Tünel	Senol	Chemikalienschutzanzugträger	Koblenz
Stadtmitte LZ 2	Tünel	Senol	Fachlehrgang FEZ-Personal	Koblenz
Stadtmitte LZ 2	Tünel	Senol	Maschinist	Neustadt
Stadtmitte LZ 2	Tünel	Senol	Sicheres Arbeiten in absturzgef.Ber	Koblenz
Stadtmitte LZR 1	Andrä	Philipp	Truppführer	Neustadt
Stadtmitte LZR 1	Bachtler	Sebastian	Truppführer	Neustadt
Stadtmitte LZR 1	Bäcker	Werner	Sicheres Arbeiten in absturzgef.Ber	Kobienz
Stadtmitte LZR 1	Fischer	Alexander	Truppführer	Neustadt
Stadtmitte LZR 1	Schork	Benjamin	Erste Hilfe	Neustadt
Stadtmitte LZR 1	Schork	Benjamin	Grundausbildung	Neustadt ·
Stadtmitte LZR 1	Schorr	Mathias	Fachlehrgang Technische Hilfe	Kobienz -
Stadtmitte LZR 1	Schürz	Alexander	Erste Hilfe	Neustadt
			a. s.e i me	, touckedt

ARIGON 170M0 - 0

Lehrgänge 18.01.2003

Einheit	Nachname	Vorname	Fortbildungsart	Fortbildungsort
Stadtmitte LZR 1	Siebert	Werner	Sachk. z.Prüfung v. Druckkissen	Koblenz
Stadtmitte LZR 1	Weihl	Peter	Sicheres Arbeiten in absturzgef.Ber	Koblenz
Stadtmitte LZR 1	Wittmer	Markus	Fachlehrgang Technische Hilfe	Koblenz
Stadtmitte WL	Julier	Ansgar	Alarm- und Einsatzplan-Bearbeiter	Koblenz
Stadtmitte WL	Julier	Ansgar	Fachlehrgang Strahlenschutz 2 Fort.	Koblenz
Stadtmitte WL	Julier	Ansgar	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Koblenz

ARIGON 170M0 - 0

# Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt an der Weinstraße

Fahrzeug	Hersteller	Baujahr	Kennzeichen
Hauptfeuerwache			
Kommandowagen	Opel	1999	NW - 6200
Einsatzleitfahrzeug ELW 1	Daimler-Benz	1981	NW - 6201
Einsatzleitfahrzeug ELW 2	Daimler-Benz	1978	NW - 6202
Einsatzleitfahrzeug ELW 1	Volkswagen	1996	NW - 6204
Einsatzleitfahrzeug OrGL	Opel	1998	NW - 6208
Einsatzleitfahrzeug LNA	Opel	1998	NW - 6209
Motorrad ·	Kawasaki	1990	NW - 6210
Motorrad	Kawasaki	1987	NW - 6211
Tanklöschfahrzeug TLF 16/25	Magirus-Deutz	1976	NW - 6221
Tanklöschfahrzeug TLF 16/25	Mercedes-Benz / Bachert	1986	NW - 6222
Tanklöschfahrzeug TLF 16/25	IVECO-Magirus	1974	NW - 6223
Gelnkmastbühne GM 19	Mercedes-Benz / WUMAG	1991	NW - 6231
Drehleiter DLK 23/12	Daimler-Chrysler / Metz	1999	NW - 6232
Rüstwagen RW 1	Mercedes-Benz	1990	NW - 6251
Rüstwagen RW 2	Magirus-Deutz	1981	NW - 6252
Gerätewagen Gefahrgut GW-G2	Mercedes-Benz / Ziegler	1993	NW - 6255
Werkstattwagen	Mercedes-Benz	1988	NW - 6256
Mehrzweckfahrzeug MZF	Volkswagen	1981	NW - 6260
Mannschaftstransportfahrzeug MTF	Mercedes-Benz	1996	NW - 6262
Mehrzweckfahrzeug MZF	Daimler-Chrysler	1999	NW - 6263
Anhänger 0,75 t	Knoll	1972	NW - 6271
Anhänger Wasserwerfer		1973	NW - 6272
Anhänger Feldkochherd	Progresswerk	1980	NW - 6273
Anhänger Stromerzeuger	•	1974	NW - 6274
Duttweiler			
	T 1/D 1		3 TTT
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF	Ford / Bachert	1986	NW – 6390
Geinsheim			
Tanklöschfahrzeug TLF 8/8	Mercedes-Benz	1961	NW - 6320
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF	Ford	1981	NW - 6321
			1000 0321
Gimmeldingen	. •		
Motorrad	BMW	1960	NW - 6330
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF	Ford	1974	' NW - 6331
Führungskraftwagen TEL	Volkswagen	1985	NW - 6332
Haardt			•
Tanklöschfahrzeug TLF 8/8	Mercedes-Benz	1966	NW - 6361
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF	Ford	1981	NW - 6362
	. <del>∙•</del>		

# Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt an der Weinstraße

Neustadt-Süd	Fahrzeug	Hersteller	Baujahr	Kennzeichen
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1978 NW – 6311 Mannschaftstransportfahrzeug MTF Volkswagen 1987 NW – 6312  LZ Hambach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6341 Motorrad Yamaha 1989 NW – 6342 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 IVECO-Magirus 1997 NW – 6343  Königsbach  Mannschaftstransportfahrzeug MZF Ford 1969 NW – 6380 Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford / Ziegler 1990 NW – 6381  Lachen-Speyerdorf  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6350 Messtruppfahrzeug Mef-G Volkswagen / Schmitz 1990 NW – 6351 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361	Noveted 4 C#d			
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1987 NW – 6311 Mannschaftstransportfahrzeug MTF Volkswagen 1987 NW – 6312  LZ Hambach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6341 Motorrad Yamaha 1989 NW – 6342 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 IVECO-Magirus 1997 NW – 6343  Königsbach  Mannschaftstransportfahrzeug MZF Ford 1969 NW – 6380 Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1990 NW – 6381  Lachen-Speyerdorf  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6350 Messtruppfahrzeug Mef-G Volkswagen / Schmitz 1990 NW – 6351 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361	Neustaut-Suu			
Mannschaftstransportfahrzeug MTF Volkswagen 1987 NW – 6312  LZ Hambach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6341 Motorrad Yamaha 1989 NW – 6342 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 IVECO-Magirus 1997 NW – 6343  Königsbach  Mannschaftstransportfahrzeug MZF Ford 1969 NW – 6380 Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford / Ziegler 1990 NW – 6381  Lachen-Speyerdorf  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6350 Messtruppfahrzeug Mef-G Volkswagen / Schmitz 1990 NW – 6351 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361	LG Diedesfeld			
Mannschaftstransportfahrzeug MTF Volkswagen 1987 NW – 6312  LZ Hambach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6341 Motorrad Yamaha 1989 NW – 6342 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 IVECO-Magirus 1997 NW – 6343  Königsbach  Mannschaftstransportfahrzeug MZF Ford 1969 NW – 6380 Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford / Ziegler 1990 NW – 6381  Lachen-Speyerdorf  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6350 Messtruppfahrzeug Mef-G Volkswagen / Schmitz 1990 NW – 6351 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361				
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6341 Motorrad Yamaha 1989 NW – 6342 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 IVECO-Magirus 1997 NW – 6343  Königsbach  Mannschaftstransportfahrzeug MZF Ford 1969 NW – 6380 Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford / Ziegler 1990 NW – 6381  Lachen-Speyerdorf  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6350 Messtruppfahrzeug Mef-G Volkswagen / Schmitz 1990 NW – 6351 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361			· •	
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6341 Motorrad Yamaha 1989 NW – 6342 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 IVECO-Magirus 1997 NW – 6343  Königsbach  Mannschaftstransportfahrzeug MZF Ford 1969 NW – 6380 Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford / Ziegler 1990 NW – 6381  Lachen-Speyerdorf  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6350 Messtruppfahrzeug Mef-G Volkswagen / Schmitz 1990 NW – 6351 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361	Mannschaftstransportfahrzeug MTF	Volkswagen	1987	NW - 6312
Motorrad Yamaha 1989 NW – 6342 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 IVECO-Magirus 1997 NW – 6343  Königsbach  Mannschaftstransportfahrzeug MZF Ford 1969 NW – 6380 Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford / Ziegler 1990 NW – 6381  Lachen-Speyerdorf  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6350 Messtruppfahrzeug Mef-G Volkswagen / Schmitz 1990 NW – 6351 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361	LZ Hambach			
Motorrad Yamaha 1989 NW – 6342 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 IVECO-Magirus 1997 NW – 6343  Königsbach  Mannschaftstransportfahrzeug MZF Ford 1969 NW – 6380 Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford / Ziegler 1990 NW – 6381  Lachen-Speyerdorf  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6350 Messtruppfahrzeug Mef-G Volkswagen / Schmitz 1990 NW – 6351 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361	Trackraftspritzenfahrzeug TSF	Ford	107 <i>4</i>	NW 6241
Tanklöschfahrzeug TLF 16/25  Königsbach  Mannschaftstransportfahrzeug MZF Ford Tragkraftspritzenfahrzeug TSF  Ford / Ziegler  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF  Ford   1969   NW - 6380   NW - 6381  Lachen-Speyerdorf  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Messtruppfahrzeug Mef-G   1974   NW - 6350   NW - 6351   1990   NW - 6351   Tanklöschfahrzeug TLF 16/25   Mercedes-Benz   1990   NW - 6352   Rüstwagen RW 1   Mercedes-Benz   1990   NW - 6353   Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS   Magirus-Deutz   1962   NW - 6354    Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF   Ford   1981   NW - 6361		• ,		
Königsbach  Mannschaftstransportfahrzeug MZF Ford 1969 NW – 6380 Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford / Ziegler 1990 NW – 6381  Lachen-Speyerdorf  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6350 Messtruppfahrzeug Mef-G Volkswagen / Schmitz 1990 NW – 6351 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361				
Mannschaftstransportfahrzeug MZF Ford Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford / Ziegler  1990 NW - 6380 NW - 6381  Lachen-Speyerdorf  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford Messtruppfahrzeug Mef-G Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Nercedes-Benz / Ziegler NW - 6351 NW - 6351 NW - 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW - 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz  1962 NW - 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW - 6361	Tallicoomamized TET 10/25	TVLOO-Magnus	1791	1444 — 0343
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford / Ziegler 1990 NW – 6381  Lachen-Speyerdorf  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6350 Messtruppfahrzeug Mef-G Volkswagen / Schmitz 1990 NW – 6351 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361	Königsbach			
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford / Ziegler 1990 NW – 6381  Lachen-Speyerdorf  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6350 Messtruppfahrzeug Mef-G Volkswagen / Schmitz 1990 NW – 6351 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361	Mannschaftstransportfahrzeug MZF	Ford	1969	NW - 6380
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6350 Messtruppfahrzeug Mef-G Volkswagen / Schmitz 1990 NW – 6351 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361				
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1974 NW – 6350 Messtruppfahrzeug Mef-G Volkswagen / Schmitz 1990 NW – 6351 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361	T. I. G. 1 A			·
Messtruppfahrzeug Mef-G Volkswagen / Schmitz 1990 NW – 6351 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361	Lacnen-Speyerdorf			
Messtruppfahrzeug Mef-G Volkswagen / Schmitz 1990 NW – 6351 Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361	Trackraftspritzenfehrzeug TSE	Ford	107 <i>4</i>	NRV (250
Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 Mercedes-Benz / Ziegler 1995 NW – 6352 Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361	· ·			
Rüstwagen RW 1 Mercedes-Benz 1990 NW – 6353 Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354 Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361		_		
Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS Magirus-Deutz 1962 NW – 6354  Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361	<u> </u>			· ·
Mussbach  Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361		·		
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF Ford 1981 NW – 6361	Losengruppentantzeug LF 10-15	Magirus-Deutz	1962	NW - 6354
	Mussbach			•
	Trackraftspritzenfahrzeng TSF	Ford	1021	NW 6261
	Tanklöschfahrzeug	Mercedes-Benz / Ziegler	1997	NW - 6362

# Fahrzeuge des Katastrophenschutzes

Fahrzeug	Hersteller	Baujahr	Kennzeichen
Hauptfeuerwache			
Schlauchwagen SW 2000-TR	IVECO-Magirus	1996	NW - 8000
Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS	Magirus-Deutz	1981	NW - 8011
Anhänger Stromerzeuger	Polyma	1981	NW - 8010
Geräte – u. Betriebskraftwagen	Mercedes-Benz	1986	NW - 8812.
Duttweiler			
Funkkraftwagen	Ford	1986	NW - 8814
Geinsheim			•
Fernsprechkraftwagen	Mercedes-Benz	1986	NW - 8816
Mussbach			
Löschgruppenfahrzeug LF 16-TS	Magirus-Deutz	1989	NW - 8012